

Gemeinschaftsgefühl in Zeiten des Social Distancing

Klax verbindet Kinder, Eltern, Lehrer und Erzieher mit digitalen Lösungen

Berlin, 02. April 2020. *„Montag der 16.03. wurde ganz überraschend zu einem letzten Schultag. Um 15.00 Uhr zum Schulschluss saßen viele Schüler der Klax Schule in Berlin noch in der Cafeteria. Die Kinder und Jugendlichen fragten sich, ob es nicht doch möglich sei, am nächsten Tag wieder zur Schule zu kommen. Viele waren traurig und sorgten sich, dass sie ihre Klassenkameraden nicht mehr wiedersehen würden. Diese Stimmung hat die Lehrer sehr berührt, erklärt **Antje Bostelmann, Gründerin und Geschäftsführerin der Klax GmbH.** „Uns wurde einmal mehr klar, welche Bedeutung die Schule für die Kinder hat. Wir haben verstanden, dass es im Schulbetrieb, neben all den Lernthemen, vor allem um den Zusammenhalt, den Kontakt zu Gleichaltrigen und um das Gefühl geht, dazuzugehören.“*

Gemeinsames Lernen und Austausch via Webcam und Telefonkonferenz

Um dieses Gemeinschaftsgefühl auch in Zeiten der sozialen Isolation zu wahren, wird bei Klax jedes Kind und jeder Elternteil täglich kontaktiert. Seit gut zwei Wochen sind die 450 großen und kleinen Menschen der Klax Schule daher nun per Telefon, Chats und Videokonferenz miteinander verbunden. Wie geht es den Schülern? Kommen die Familien mit Homeoffice und der veränderten Betreuungssituation zurecht? Ist es den Schülern möglich, unter den aktuellen Umständen gut zu lernen? Auch der Unterricht findet täglich digital via Videochat und Telefonkonferenz statt, nach einem gemeinsamen Morgenkreis rufen die Lehrer der Reihe nach alle Kinder an und helfen ihnen bei der Erledigung ihrer Aufgaben. Dabei kommt auch der Kontakt mit den Eltern nicht zu kurz. *„Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule zeigen uns eine überraschend große Lernbereitschaft“, so **Antje Bostelmann.** „Auch die Eltern genießen den Kontakt mit den Lehrern und bedanken sich für diesen intensiven Austausch.“*

Kita at Home: Morgenkreis und Lernstunde mal anders

Auch die 41 Kinderkrippen und Kindergärten der Klax Gruppe haben ihre Arbeit grundlegend umgestellt. Der tägliche Morgenkreis findet per Telefonkonferenz statt, für jedes Kind wird ein Wochenprogramm vorbereitet. Jeden Tag gibt es eine Lernstunde, das Material wird den Eltern vorab per Email geschickt. Am Nachmittag senden die Eltern einen kleinen Bericht und Fotos dazu an die Erzieher. Im digitalen Portfolio, welches täglich aktualisiert wird, können Eltern und Kindergartenkinder sich direkt ansehen, was an diesem Tag gemeinsam gelernt und geschafft wurde. *„Natürlich sind diese Maßnahmen keine Dauerlösung“, erklärt **Antje Bostelmann.** „Es ist nicht dasselbe, wie das Zusammenleben im Schul- und Kitabetrieb vor Ort, aber es ist ein Ersatz und es ist für eine begrenzte Zeit ein guter Ersatz.“*

Über die Klax Gruppe



PRESSEMITTEILUNG

Die Klax Gruppe ist ein international agierendes Bildungsunternehmen. Zu den zentralen Bereichen der Gruppe gehört der Betrieb von Krippen, Kindergärten, Schulen sowie Aus- und Weiterbildungseinrichtungen in Deutschland, Schweden und Dänemark. In 30 Jahren hat sich Klax von einem regionalen Anbieter kreativer Freizeitaktivitäten für Kinder zu einem Bildungsunternehmen mit internationaler Reichweite entwickelt. Die Klax Gruppe besteht seit Beginn des Jahres 2013 aus einer Dachorganisation sowie mehreren angeschlossenen Firmen und verbundenen Gesellschaften. Mit über 800 Mitarbeitenden erwirtschaftet Klax einen Umsatz von über 50 Millionen Euro. Insgesamt werden etwa 3000 Kinder in 41 Kinderkrippen und Kindergärten betreut und etwa 350 Kinder und Jugendliche unterrichtet.

Pressekontakt Klax Gruppe

Ferdinand Bostelmann

T: +49 (0)30-477 96-0

M: +49 (0)162-210 11 06

E: presse@klax-online.de

W: www.klax.de

Pressebüro Klax

c/o Public Link GmbH

Claire Dove

T: +49 (0)30-44 31 88 13

E: klax@publiclink.de

W: www.publiclink.de